

27. September 2016  
1 von 1

### Situation Flüchtlinge

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.237 -

### Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Mindeststandards fordert der Magistrat von den Betreibern der Gemeinschaftsunterkünfte für Flüchtlinge?
2. Mit welchen Betreibern hat der Magistrat Verträge abgeschlossen und wie lang ist jeweils deren Laufzeit?
3. Wie sind die jeweiligen Unterkünfte derzeit ausgestattet (Größe privater Wohnraum, Sozialräume, Büros für die Betreuung)?
4. Wie lange wohnen Flüchtlinge durchschnittlich in den Gemeinschaftsunterkünften?
5. Wie viele Flüchtlinge zogen jeweils in den letzten sechs Monaten in eine dezentrale Wohnung um?
6. Wie viele Flüchtlinge wohnen derzeit in privaten Wohnungen bzw. in Gemeinschaftsunterkünften (bitte aufteilen nach Männer, Frauen und Kindern)?
7. Wie viele Männer, Frauen und Kinder sind derzeit jeweils in den Gemeinschaftsunterkünften (bitte für jede GU einzeln aufschlüsseln)?
8. Welche Angebote gibt es in Kassel speziell für Flüchtlinge im Alter von 18-24 Jahren?
9. Wie hat sich die Zahl der ehrenamtlichen Unterstützer entwickelt?
10. Gibt es gesonderte Unterkunftsmöglichkeiten für alleinreisende Frauen (mit Kindern)?
11. Wie wird die Sicherheit von Frauen und Kindern sichergestellt in Einrichtungen mit gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen?

**Nach Beantwortung durch Stadtkämmerer Geselle erklärt Vorsitzender Sprafke die Anfrage für erledigt.**

Norbert Sprafke  
Vorsitzender

Andrea Herschelmann  
Schriftführerin